

Ein herzliches Dankeschön für eine Rekordsumme

Große Freude herrschte über jede Menge Bares, welches von und für Triebeser vom Reinerlös des 10. Christkindlesmarktes 2016 am 1. Februar 2017 von Pfarrer Michel Debus an die beiden Triebeser Kindertagesstätten sowie die Grundschule übergeben wurde. 800 Euro war eine stolze Summe und zugleich Höchstrekord der Auszahlung, die jede Einrichtung erhielt. In unserem „Haus Kinderglück“ werden wir das Geld für neue Spielgeräte verwenden. Insgesamt haben wir in den vergangenen Jahren die stolze Summe von 5.720 Euro durch die Erlöse des Christkindlesmarktes, der auf dem Kirchplatz in Triebes stattfindet, erhalten.



WIR BEDANKEN UNS RECHT HERZLICH BEI ALLEN UNTERSTÜTZERN!



Werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft! Wir freuen uns auf Sie!

Die Motive und Gründe für eine Mitgliedschaft bei der Arbeiterwohlfahrt sind sehr vielfältig.

Menschen werden Mitglied bei der AWO, weil diese sich für Menschen in Not, unabhängig von Religion, Nationalität, Herkunft und Geschlecht einsetzt. Mit einer Mitgliedschaft stärken Menschen den Verband und verhelfen ihm so gemeinsam zu mehr Einfluss. Menschen entscheiden sich auch für eine Mitgliedschaft bei der AWO, weil sie die Qualität der Arbeit vor Ort in den zahlreichen Einrichtungen und Diensten überzeugt. Mit einer Mitgliedschaft unterstützen sie diese finanziell und ideell und ermöglichen darüber hinaus auch den Ausbau weiterer Angebote.

Für die Mitarbeiter*innen der AWO ist eine Mitgliedschaft auch ein Zeichen der Identifikation und Verbundenheit mit dem Arbeitgeber.

Menschen werden zudem Mitglied bei der AWO, weil sie sich in diesem Verband gut aufgehoben fühlen, sie hier neue Menschen kennenlernen, mit dieser Gemeinschaft erleben und zusammen etwas für eine gute Sache tun können.

Die AWO sucht Menschen, die am Vereinsleben teilnehmen und die Arbeit aktiv mitgestalten wollen oder die AWO auf andere Weise fördern und unterstützen wollen.

Der Erfolg der AWO ist nicht nur von der Qualität ihrer sozialen Arbeit abhängig, sondern wird auch von ihrer Mitgliederstärke bestimmt.

Dem AWO Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e.V. gehören 4 Ortsvereine an, in denen Sie jederzeit ab einem monatlichen Mindestbeitrag von 2,50 Euro Mitglied werden können:

**AWO ORTSVEREIN ZEULENRODA E. V., AWO ORTSVEREIN AUMA,
 AWO ORTSVEREIN TRIEBES E. V., AWO ORTSVEREIN PÖLLWITZ E. V.**

FÜR JEDES NEU GEWORBENE MITGLIED ERHÄLT DER WERBER EIN KLEINES GESCHENK!



Winterolympiade im „Haus Kinderglück“



Bei herrlichem Sonnenschein und Temperaturen im zweistelligen Minusbereich fand am 19. Januar unsere diesjährige Winterolympiade statt. In den Disziplinen Wettrodern, Schneeballzielwurf und Schneetransport galt es Punkte zu sammeln. Gewertet wurde nach Altersgruppen, damit hatten auch jüngere Kinder eine Chance einen Podestplatz zu

erobern. Der Skiverein Triebes spendete die Pokale und jedes Kind erhielt eine Medaille. Theresa, die an diesem Tag ihren Geburtstag feierte, belegte den 1. Platz. Da war die Freude besonders groß.

Nun genießen wir das tolle Winterwetter und bereiten uns auf die Faschingszeit vor. Davon berichten wir beim nächsten Mal.

Karina König



Spuren im Winter

Die „Sterne“ aus der Kindertagesstätte „Pustebblume“ sind zurzeit auf der Suche nach Tierspuren. Bei dem schönen Winterwetter und dem vielen Schnee kann man viele Spuren entdecken. Auf einer Wanderung ins Tiergehege haben wir sogar viele Rehe gesehen und ihre Fährten verfolgt. Anschließend gestalteten wir im Kindergarten selbst Spuren von Tieren mit unseren Fingern auf Papier.

Was ist das nur?

Eine Spur, eine Spur!

Eine Spur, die führt durch den weichen Schnee,

war das ein Hase, ein Fuchs, ein Reh?

Das hier - wer hätte es gedacht,

das hat unser Eichhörnchen gemacht.

Eine Spur, eine Spur im weichen Schnee,
im Frühling wuchs hier grüner Klee.

Hier hoppelte wohl bis heut' Nacht

Ein Häschen - hättest du das gedacht?

Eine Spur, eine Spur im weichen Schnee,
das war kein Hase, kein Fuchs, kein Reh.

Nun schaut gut hin und nicht gelacht:

Das hat meine Hand mit Farbe gemacht!



Kati Drechsler

Es war einmal...

...so begann das neue Jahr in der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Auma Weidatal.

In den Kindergruppen wurden Märchen vorgelesen oder Märchen gespielt. Höhepunkt aber war der Besuch der Puppenspielerin Frau Rosenfeld, die uns ins Märchenland entführte, wo der Prinz das schöne „Dornröschen“ wachküsste. Mit großer Begeisterung lauschten die Kinder dem Puppenspiel und waren entzückt von den so liebevoll selbstgebastelten Puppen.

Freude bereitete unseren Kindern aber auch das herrliche Winterwetter - endlich wieder einmal genug Schnee zum Rodeln! Täglich ging es trotz eisiger Temperaturen, natürlich warm angezogen, ins Freie, wo jedes Kind selbst entscheiden konnte, ob es Schnee schaufeln, Eiskuchen backen, Schneemann bauen oder rodeln wollte.

Bevor die Kinder aber ins warme Zimmer zurückkehrten, wurden noch die vielen Vogelhäuschen mit reichlich Futter gefüllt, denn alle Kinder wissen, wie schwer es den Vögeln im Winter fällt, Futter zu finden.

Die Kinder und das Team der Kita „Sonnenschein“ wünschen noch ein paar schöne Wintertage.



Winterlich-gemütliches und Köstlich-kulinarisches aus dem Pflegezentrum...

Auch dem Pflegezentrum „Zum alten Kraftwerk“ in Auma bescherte der Januar einen echten Wintermonat. An teils klirrend kalten und sehr schneereichen Tagen mussten geplante Ausfahrten ausfallen oder verschoben werden.



Zum Kaffeeklatsch am Kamin fanden sich dennoch einige Bewohner in der Cafeteria in der benachbarten barrierefreien Wohnanlage ein. Bei Kaffee und köstlichem Gebäck in behaglicher Atmosphäre entstanden anregende Gespräche, bei denen viel gelacht wurde, Anekdoten zum Besten gegeben wurden sowie Klatsch und Tratsch bei einigen Diskussionen aufkamen. Viele Bewohner zeigten sich bei Rückankunft im Pflegezentrum gut gelaunt und hellauf begeistert.



Trotz des Wetters und zweier Absagen wurde es doch noch möglich, einige unserer Männer zum Stammtisch nach Wöhlsdorf einzuladen. Bei einem Humpen Bier, traditioneller Küche und Männergesprächen ließ sich der Tag gut ausklingen.



Auch im neuen Jahr dürfen wir an jeden letzten Freitag im Monat den Aum'schen Pfarrer, Herrn Scriba, zum Gottesdienst bei uns begrüßen. So nahmen erneut viele Bewohner das Angebot an und versammelten sich zum Beten, Innehalten und Singen bekannter Glaubenslieder.

Zum traditionellen „Geburtstag des Monats“ konnten wir erneut die Kinder der AWO Kindertagesstätte „Sonnenschein“ aus Auma bei uns begrüßen. Zu Ehren der Geburtstagskinder des vergangenen Monats sangen die Kleinen aus ihrem Repertoire und beschenkten die Bewohner mit Selbstgebasteltem. An einer reich bestück-



ten kleinen Festtafel zeigten sich ausnahmslos alle Teilnehmer sichtlich gerührt.



Zum x-ten Male führen wir mit leerem Magen und schon wässrigem Mund zum Schlachtfest



ins Gasthaus „Zur Eiche“ nach Lösau. Erneut wurden wir von den Wirtsleuten herzlich empfangen und gut verköstigt. Von Ente bis zum Schweinebraten mit Meerrettichsoße – jeder kulinarische Wunsch wurde erfüllt.



Auch im Haus wird stets überlegt, wie man unser reiches Beschäftigungsangebot noch bewohnerorientierter gestalten und neue Ideen einbringen kann. Dafür wurde ein neuer Beschäftigungsplan zur Probe eingeführt. Mit Themenwochen sowie Koch- und Backgruppen aber auch mit bewährten modifizierten Angeboten in großer Runde, in Kleingruppen und als Einzelangebot wurde der wöchentliche Plan somit bereichert. In Begleitung dazu bleibt natürlich unser Veranstaltungsplan erhalten, welcher auch in den kommenden Wochen einiges für unsere Bewohner parat hält.

Patrick Urban - Ergotherapie & Betreuung



Geselliges Beisammensein des AWO Ortsvereins Triebes

Am 3. Februar trafen sich die Mitglieder des AWO Ortsvereins Triebes e.V. zur gemeinsamen Beratung und eigentlich auch zur sportlichen Betätigung beim Kegeln. Leider fiel das Kegeln aus, wird aber auf jeden Fall nachgeholt. Dennoch wurden die Aktivitäten des Triebeser Vereins des vergangenen Jahres ausgewertet, aktuelle Vorhaben besprochen und geplant. Im Anschluss wurden beim gemeinsamen Abendessen unterhaltsame Gespräche geführt und ein geselliger Abend klang schließlich aus.



Kegelabend beim AWO Ortsverein Auma

Wie jedes Jahr fand wieder ein toller sportlicher Kegelabend auf der Sportanlage in Auma-Weidatal statt. Am 10. Februar trafen sich kegelfreudige AWO-Mitglieder um 18 Uhr auf der Kegelbahn. Nach freudiger Begrüßung wurde ausgehandelt, welche Spiele wir dieses Jahr als Wettkampf austragen werden, natürlich war es das Pyramidenkegeln. Doch zuvor stärkten sich die Teilnehmer bei leckeren Würstchen und Getränken.

Da es nun losgehen sollte, bildeten wir zwei Mannschaften, die ausgelost wurden. Die Kräfte waren auch gut verteilt - gut Holz und es ging los. Die erste Runde fand ihren glücklichen Sieger und eine Pause wurde genutzt, um sich mit Getränken und Knabberereien zu versorgen.

Mit neuem Kampfesgeist ging es wieder auf die Bahn zur zweiten Runde. Jeder Kegler zeigte seine „Künste“, die Kugel mit werfen, schieben, kullern usw. die Kegel umzuschmeißen. Es gab auch zwei kleine Stürze im Kampfeszeifer, die aber mit Humor getrazweiten und dritten Runde standen



Aber nicht nur das Kegeln bereitete viel Spaß, auch das gesellige Beisammensein zwischen den Wettkämpfen war sehr angenehm. Nach 22 Uhr fand der Abend seinen Abschluss. Gewinner waren aber schließlich alle AWO-Mitglieder. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren dieses schönen sportlichen Neujahrskegeln.



gen wurden. Auch die Sieger der schließlich fest.

Herbert Müller

TERMINE FEBRUAR / MÄRZ 2017

PFLEGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 2

KAFFEEHAUS „ZUM SOPHIENBAD“ geöffnet am: Samstag und Sonntag von 14 - 17 Uhr

21.02. Kaminabend

23.02. Faschingsfeier mit den Merkendorfer Musikanten

24.02. Gottesdienst

07.03. Rollstuhlausfahrt ins Grüne

08.03. Geburtstag des Monats

09.03. Tanznachmittag in der WG „Birkengrund“

16.03. Kutschfahrt ins Aum'sche Umland

März Karpfen essen in Wöhlsdorf

März Museumsbesuch in Zeulenroda

CAFETERIA IN DER SENIORENRESIDENZ „ZUM EHEMALIGEN KRAFTWERK“ IN AUMA, LINDENWEG 4

geöffnet am: 19.02. von 14 - 17 Uhr

28.02. Faschingsfeier von 14 - 17 Uhr

CAFÉ IN DER WOHNANLAGE TRIEBES, BAHNHOFSTR. 2

geöffnet am: Sonntag, 26.02. u. 09.03. von 14 - 17 Uhr

16.02. 14 Uhr - DVD-Vortrag „Geschichte Triebes“

27.02. 13.30 Uhr Fasching - Motto „Flower Power“

09.03. 14 Uhr - DVD-Vortrag von Herbert Müller:

„Mit der Eisenbahn durch Rumänien“

Jeden Montag ab 10 Uhr Seniorengymnastik

Jeden Donnerstag ab 14 Kaffeenachmittag

BEGEGNUNGSSTÄTTE IN DER WOHNANLAGE „AM BIRKENWÄLDCHEN“ IN ZEULENRODA, PAUSAER STR. 80

geöffnet am: 21.02. Faschingsfeier von 14 - 17 Uhr

07.03. von 14 - 17.00 Uhr

Jeden Mittwoch ab 14 Uhr Seniorengymnastik

BEGEGNUNGSSTÄTTE IN PÖLLWITZ, KIRCHWEG 4

geöffnet am: 22.02. und 08.03. von 14 - 17 Uhr

KITA „PUSTEBLUME“ ZEULENRODA

Dienstagvormittag ab 9 Uhr: Rockzipfeltreff

27.02. Faschingsfeier

KITA „HAUS KINDERGLÜCK“ TRIEBES

28.02. Faschingsfeier

KITA „SONNENSCHEN“ AUMA

27.02. Faschingsfeier

März Familiensportfest



Änderungen vorbehalten!